

porti tra radiazioni e tumori (azione cancericida ed azione cancerogena delle radiazioni ionizzanti); il danno tessutale e la morte da radiazioni; il male da raggi; la profilassi e la terapia del danno biologico da radiazioni.

La trattazione è piana e l'esposizione si avvale di un gran numero di disegni schematici e figure, notevolmente efficaci dal punto di vista didattico. Una ricca bibliografia completa i pregi di questo prezioso volume, di cui auguriamo di vedere presto una edizione in lingua italiana.

G. IANNACCONE

HOLLMANN, W.: *Der Arbeits- und Trainings-einfluss auf Kreislauf und Atmung. Eine klinische und physiologische Betrachtung.* Bd. 17 d. Kreislaubbücherei. Ln., 202 S., 95 Abb. DM 37,50 (brosch. DM 35,-) Dietrich Steinkopff Verlag, Darmstadt (1959).

In der modernen Sportmedizin spielen die Fragen der Wechselbeziehungen zwischen Anstrengung beim Training und beim Wettkampfsport auf Kreislauf und Atmung eine ganz besondere Rolle. Es darf deshalb jeder klinisch und physiologisch hinreichend unterbaute Beitrag zu diesem Problem im Zeitalter der besonderen Beachtung der menschlichen Leistung bei Sport Arbeit erhöhtes Interesse erwarten.

Von der soeben erschienenen Monographie des Leiters des Institutes für Kreislaufforschung und Sportmedizin an der deutschen Sporthochschule in Köln, der gleichzeitig Oberarzt an der Medizinischen Universitätsklinik (Direktor Prof. Dr. Dr. Knipping) ist, darf diese allgemeine Feststellung in besonderem Masse betont und hervorgehoben werden, weil hier Grundfragen der Leistung beim Sport und Arbeit in einer so klaren, eindringlichen und übersichtlichen Form abgehandelt sind, wie sie kaum je von anderer Seite bisher geprüft wurden.

Die Arbeit, zu der Prof. Dr. Dr. Knipping, der Direktor der Medizinischen Universitätsklinik Köln und Direktor des wissenschaftlichen Direktoriums im Kuratorium für sportmedizinische Forschung des Deutschen Sportbundes, sowie Prof. Dr. Diem, der Direktor der Sporthochschule Köln, Geleitworte geschrieben haben, enthält nach einem Überblick über die Formen der körperlichen Arbeit und ihrer Registriermethoden die Hauptkapitel « Folgen der körperlichen Arbeit « für Herz, Kreislauf und Stoffwechsel », « Trainingswirkungen auf Herz, Kreislauf und Atmung », « Schädigungsmöglichkeiten von Herz und Kreislauf durch körperliche Belastungen » « Körperliche Belastung und Training in Altersabhängigkeit », « Arbeit und Training bei Herz-Kreislaufstörungen und -leiden », « Die Bedeutung körperlichen Trainings für die Prophylaxe von Herz- und Kreislaufferkrankungen » und schliesslich Trainingsprobleme unter besonderer Berücksichtigung des Intervalltrainings. Neben ihrer klaren, übersichtlichen Darstellung, die durch zahlreiche eindrucksvolle Abbildungen unterstrichen wird, liegt der besondere Wert der Arbeit auch in einem sehr umfangreichen Schrifttumsverzeichnis (mit nahezu 600 Titeln).

Hollmanns Monographie zeigt, wie wichtig eine genaue Kenntnis der Wirkungen des Trainings und des Leistungssportes auf Kreislauf und Atmung sind und wie nötig auch eine weitere Diskussion der Beziehungen zwischen Sport und Kreislauf im Rahmen künftiger internationaler sportärztlicher Tagungen sein wird.

Jeder, der sich mit modernen Trainingsfragen im Sport, aber auch mit dem Problem « Therapie durch Sport » beschäftigt, wird die Monographie Hollmanns, dem in den sportwissenschaftlichen Veröffentlichungen der letzten Jahre ein erster Platz zuerkannt werden muss, mit besonderem Gewinn lesen und jederzeit gern auf sie zurückgreifen.

H. GREBE, *Frankenberg*